



MITTEILUNG FÜR RHEINHESSEN – NAHE – MITTELRHEIN Nr. 1 vom 13.01.2026

AGRARWINTERTAGE 2026 – FRISTEN – PFLANZFELDVOBEREITUNG – SACHKUNDE – DIGITALE DOKUMENTATION – NEUERUNGEN IM BERATUNGSGESEN RLP – ECOVIN-TAGUNG

AgrarWinterTage 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

einen Funken Mut, so sagt unser Bundespräsident bei seiner Weihnachtsansprache, wünsche er uns. Mut, um immer wieder neu anzufangen.

Die Krisen der Zeit haben wir erkannt. Jetzt heißt es: mutig handeln, Probleme lösen, neue Ideen umsetzen! Und das können wir am besten in der Gemeinschaft!

Starten wir mutig! Dies tun wir gemeinsam bei den AgrarWinterTagen 2026!

Gemeinsam sind der Verein Ehemaliger Rheinhessischer Fachschüler Oppenheim e.V. (VEO) und der Verein Kreuznacher Agrarabsolventen e.V. (VKA) die Ausrichter der AWT mit Maschinen- und Geräteausstellung. Die Vortagsveranstaltungen der AgrarWinterTage finden in enger Zusammenarbeit mit dem DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück statt.

Vom 02.02.-06.02.2026 ist das Messegelände unserer rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt und Great Wine Capital Mainz der Treffpunkt.

Fristen

15.01. Übertragung des Herbstbuches in die Weinbuchführung

15.01. Traubenerntemeldung (TEM) - für alle selbsterzeugten Trauben, Most und Wein (bei Abgabe dieser Erzeugnisse vor diesem Termin ist dies durch Ankreuzen und der Betriebsnummer des Empfängers, sowie die Begleitpapier Nummer anzugeben.

15.01. Gesamthektarertragsberechnung (GHE) - ist zu erfassen beim Qualitätsgruppenmodell, wenn der durchschnittliche Hektarertrag für die Qualitätsstufe Qualitätswein überschritten ist.

15.01. Weinerzeugungsmeldung (WEM) - für alle zugekauften Erzeugnisse

15.01. Lieferantenverzeichnis - für alle zugekauften Erzeugnisse

31.01. Ende Antrag Teil 2 der Umstrukturierung

Pflanzfeldvorbereitung

GLÖZ 6: Die Pflicht zur Mindestbodenbedeckung und damit für den Umbruch von gerodeten Anlagen endete am **31.12.** Dennoch weisen wir darauf hin, dass eine Bodenbearbeitung zum jetzigen Zeitpunkt fachlich fragwürdig ist und erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen sollte, wenn der Boden eine bessere Bearbeitung erwarten lässt. Auch würden sehr hohe Stickstoffverluste durch verfrühte und verstärkte Mineralisation die Folge sein.

Sachkunde-Fortbildungen

Das DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück wird auch in diesem Jahr wieder **Sachkunde-Fortbildungen** im gewohnten Online-Format von 2x2 Stunden anbieten. Dabei werden die zweiten Teile der Veranstaltungen getrennt nach integriertem und ökologischem Schwerpunkt angeboten. Die Termine stehen noch nicht final fest. **Wir informieren, sobald die Anmeldung möglich ist, wieder auf diesem Wege.**

Sachkunde-Grundlehrgang

Der **Sachkunde-Grundlehrgang** zum ersten Erwerb der Sachkunde ist bereits zur Anmeldung freigeschaltet und findet im Zeitraum 03.03. – 26.03. statt. Die genauen Termine finden sie ebenso wie die Anmeldemöglichkeit hier:

<https://www.dlr.rlp.de/Sachkunde/Lehrgaenge/Lehrgaenge/DLR09322>

Digitale Dokumentation von Pflanzenschutzanwendungen

Am Mittwoch den 21. Januar 2026 findet um 15:00 Uhr ein Online-Seminar zu „PSM-DOK“ und „PS Info MeinBetrieb“ statt. Darin werden die beiden Konzepte der Online-Dokumentation erläutert und einzelne Dokumentationsschritte in der Live-Version präsentiert. Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos und den Link zur Anmeldung finden Sie unter:

<https://www.dlr.rlp.de/DLR-RLP/Termine/nach-Datum/DLR09373>

Neuerungen im Beratungswesen Rheinland-Pfalz

Jetzt beim Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) registrieren

In der aktuellen Förderperiode stellt die EU hohe Anforderungen an das landwirtschaftliche Beratungswesen aller Mitgliedsstaaten. Im Rahmen der neuen GAP-Regelungen fordert die EU von den Mitgliedstaaten Nachweise, ob und in welchem Umfang die Länder die Praxis durch das staatliche Beratungswesen unterstützen. Das gilt auch für Rheinland-Pfalz.

Um den neuen Nachweisverpflichtungen der EU nachzukommen, ist ab **01.04.2025** die jährliche Registrierung jedes landwirtschaftlichen Betriebes oder jeder Person, die Leistungen des staatlichen Beratungswesens der DLR in Anspruch nimmt, notwendig.

Die Registrierung in Rheinland-Pfalz kann schnell, bequem und kostenlos online über den abgebildeten QR Code erfolgen.

Angesprochen sind alle Nutzerinnen und Nutzer von Gruppenberatungsangeboten der DLR, wie Info-Dienste (z.B. Imkerei, Warndienst), (Web-) Seminare, Fachtagungen (z.B. Agrar-, Weinbau-, Futterbau- und Gemüsetage) oder Feld-, Stall- und Weinbergrundgänge.

Mit dem Transfer von neuestem Wissen in die Landwirtschaft und den Weinbau durch die DLR in der einzigartigen Einheit mit Schule und Versuchswesen leistet Rheinland-Pfalz einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Ziele der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP), zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen und zur nachhaltigen Produktion.

Um die Leistungen auch in Zukunft erbringen zu können, ist es notwendig, dass sich **alle an dem Angebot der DLR Interessierten** registrieren. Diese nach EU-Vorgaben jährlich wiederkehrende Registrierung löst keinerlei Verpflichtungen aus. Die Daten werden ausschließlich für die Dauer der Inanspruchnahme der Leistung gespeichert, weshalb eine jährliche Registrierung erforderlich ist. Eine Übermittlung der Daten an die EU erfolgt dabei in anonymisierter Form.

Weitere Hintergründe zu dem neuen Registrierungsverfahren sind ebenfalls auf der Portalseite des DLR Beratungswesens (<https://www.dlr.rlp.de/Beratungswesen>) unter Rechtsgrundlagen hinterlegt.

Neben der Registrierung über den QR-Code ist eine Registrierung auch über folgende Internetseite möglich: <https://www.dlr.rlp.de/Beratungswesen/Service/Registrierung>



12. ECOVIN Jungwinzer*innen Tagung

Vom 27.–29. März 2026 laden wir euch herzlich zur 12. ECOVIN JungWinzer*innenTagung (JWT) in die Jugendherberge Bingen ein!

Unter dem Motto „FAIRgoren – Zukunft im Glas“ dreht sich diesmal alles um Humusaufbau, Klimaschutz und die soziale Verantwortung des ökologischen Weinbaus.

Gemeinsam mit euch wollen wir neue Wege im Betrieb denken, nachhaltige Verbraucher*innenbedürfnisse verstehen und den gemeinnützigen Beitrag des ökologischen Weinbaus stärker ins Rampenlicht rücken.

Freut euch auf spannende Inputs, praxisnahen Austausch und jede Menge Gelegenheit zum Netzwerken mit Gleichgesinnten, die den ökologischen Weinbau voranbringen wollen.

Sei dabei – und gestalte mit uns die Zukunft des Weinbaus!

Das komplette Programm findet ihr auf dem Flyer und auf unserer Homepage. Die JWT startet am Freitag (27.03.) um 17 Uhr mit dem Abendessen und endet Sonntag (29.03.) gegen 14 Uhr nach dem Mittagessen.

Die Teilnahmegebühr inkl. aller Vorträge, Workshops, Unterkunft, Verpflegung und moderierter Weinprobe beträgt 185 Euro, für Azubis, Studis etc. 150 Euro. Tagestickets für Samstag sind für 85 Euro (50 Euro ermäßigt) erhältlich.

Die Anmeldung erfolgt über die ECOVIN Homepage unter:

<https://www.ecovin.de/jungwinzerinnentagung/>

Wir freuen uns auf euch!

*PS: Bei der Tagung wird es eine „Jobbörse“ geben, bei der Arbeitgeber*innen aus der Weinbranche die Möglichkeit haben, mit ihren Stellenausschreibungen die teilnehmenden Jungwinzer*innen zu erreichen. Zusendung der Stellenausschreibungen bis zum 24.03.2026 an info@ecovin.de möglich.*

Kontakt:

ECOVIN Bundesverband Ökologischer Weinbau

Wormser Straße 162 | D-55276 Oppenheim | Germany

T +49 (61 33) 16 40 | M v.huerter@ecovin.de

Rebschutzteam Rheinhessen - Nahe - Mittelrhein